Nachhaltige Flächennutzung von Unternehmen

Eine empirische Untersuchung durch schriftliche Befragung in vier deutschen Planungsregionen

Regierungsbezirk Düsseldorf, Region Hannover und Mittelhessen, Planungsregion Südwestthüringen

Dissertation

zur Erlangung des wirtschaftswissenschaftlichen Doktorgrades der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen vorgelegt von

Natascha Volk aus Karaganda, Kasachstan

Göttingen, 2013

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.ddb.de abrufbar.

Volk, Natascha:

Nachhaltige Flächennutzung von Unternehmen - Eine empirische Untersuchung durch schriftliche Befragung in vier deutschen Planungsregionen ISBN 978-3-86376-067-0

Erstgutachter: Prof. Dr. Kilian Bizer
Zweitgutachter: Prof. Dr. Rainer Marggraf

Tag der mündlichen Prüfung: 19.11.2013

Alle Rechte vorbehalten

1. Auflage 2013 © Optimus Verlag, Göttingen URL: www.optimus-verlag.de Printed in Germany Papier ist FSC zertifiziert (holzfrei, chlorfrei und säurefrei, sowie alterungsbeständig nach ANSI 3948 und ISO 9706)

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes in Deutschland ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Danksagung

Ich möchte mich an dieser Stelle bei vielen Personen bedanken, die mich bei der Erstellung dieser Arbeit sehr unterstützt haben.

An erster Stelle gilt mein Dank Herrn Prof. Dr. Kilian Bizer für die Aufnahme als Promotionskandidatin und die umfassende Unterstützung als Betreuer meiner Arbeit. Herrn Prof. Dr. Rainer Marggraf möchte ich für die freundliche und schnelle Übernahme des Zweitgutachtens danken. Ihnen beiden und Prof. Dr. Stefan Dierkes danke ich für die angenehme Disputation.

Meinen Kollegen während meiner Zeit an der Professur für Wirtschaftspolitik und Mittelstandsforschung und darüber hinaus, die mir den Weg zur Promotion wesentlich erleichtert und angenehm gestaltet haben, danke ich herzlich. Insbesondere gebührt mein Dank den studentischen Hilfskräften der Professur, die mich bei der Durchführung der Unternehmensbefragung unterstützt haben.

Das Projekt Doktorarbeit wäre unmöglich geworden, wenn ich nicht vielseitige moralische Unterstützung, herzliche Aufmunterungen und entgegengebrachte Nachsicht im privaten Umfeld erfahren hätte. Mein herzlicher Dank gilt all meinen Freunden und meiner Familie.

Göttingen, Dezember 2013

Natascha Volk

Inhaltsverzeichnis

Abb	ildun	gsverze	eichnis	V				
Tab	TabellenverzeichnisVII							
1.	Einleitung und Fragestellung der Arbeit							
	1.1	Problemstellung						
	1.2	Frages	stellung und Aufbau der Arbeit	2				
2.	Nachhaltige Gewerbeflächennutzung							
	2.1	Nachhaltige Flächennutzung und nachhaltige Gewerbeflächennutzung						
	2.2	Akteur	e der Flächennutzung	10				
		2.2.1	Anbieter vom Bauland: Kommunen	12				
		2.2.2	Eigentümer unbebauter Fläche	13				
		2.2.3	Wirtschaftsförderer	14				
		2.2.4	Baufinanzierer	14				
		2.2.5	Projektentwickler	15				
		2.2.6	Architekten, Bauingenieure und Bauunternehmen	16				
		2.2.7	Anlagenhersteller	17				
		2.2.8	Nachfrager von Bauland: Nutzer des Bauprojektes	17				
		2.2.9	Zusammenfassung	18				
	2.3	Aktuelle Entwicklung der Siedlungs- und Verkehrsfläche		19				
	2.4	Zusammenfassung		25				
3.	The	Theoretische Betrachtung						
	3.1	Entkoppelung der Flächeninanspruchnahme vom Wirtschaftswachstum						
		3.1.1	Wirtschaftswachstum	29				
		3.1.2	Ressourcenentkoppelung	32				

		3.1.3	Regionale Unterschiede	36	
	3.2	Stando	ortentscheidung und Mobilität der Unternehmen	38	
		3.2.1	Theoretische Modelle	39	
			3.2.1.1 Mikroökonomische Standorttheorie	39	
			3.2.1.2 Makroökonomische Standorttheorien	40	
		3.2.2	Standortentscheidung	42	
		3.2.3	Standortfaktoren	43	
		3.2.4	Bedeutung der Flächenpreise und Flächenverfügbarkeit	46	
		3.2.5	Mobilität der Unternehmen	47	
	3.3	-	sungsmöglichkeiten der Unternehmen e Reduktion der Flächenneuausweisung	48	
	3.4	Zusan	nmenfassung und Hypothesenaufstellung	53	
4.	Emp	oirische	Erhebung der Flächennutzung bei Unternehmen	59	
	4.1	Befrag	gungsregionen	60	
		4.1.1	Regierungsbezirk Düsseldorf	62	
		4.1.2	Region Hannover	63	
		4.1.3	Region Mittelhessen	65	
		4.1.4	Planungsregion Südwestthüringen	66	
	4.2	Vorge	orgehensweise der Befragung		
	4.3	_	neine Beschreibung der Unternehmen ind von Strukturdaten	71	
	4.4	Region	nale Unterschiede der Unternehmen	76	
	4.5	Mobilität der Unternehmen und Standortentscheidung			
		4.5.1	Mobilität der Unternehmen	84	
		4.5.2	Standortentscheidung	87	
			4.5.2.1 Bedeutung der Standortfaktoren	87	
			4.5.2.2 Faktorenanalyse der Standortentscheidung	88	
	4.6	Anpas	sungsmöglichkeiten	92	
		4.6.1	Substitution der Produktionsfaktoren und Erhöhung	02	

		4.6.2	Anpassungsmöglichkeiten der Unternehmensgruppen	94	
			4.6.2.1 Methode der Clusteranalyse	95	
			4.6.2.2 Ergebnisse der Clusteranalyse	97	
			4.6.2.3 Anpassungsmöglichkeiten der Cluster	108	
	4.7	Zusan	nmenfassung der empirischen Ergebnisse	112	
5.			politische Implikationen zur nachhaltigen ichennutzung	117	
	5.1	Bedeutung der Grundstückskosten an den Bauprojekten			
		5.1.1	Kostenbeispiele für den Anteil von Grundstückskosten an Gebäudekosten beim Neubau	119	
		5.1.2	Kostenbeispiele für den Anteil der Grundstückskosten an den Gebäudekosten beim Neubau mit regionalen Flächenpreisunterschieden	123	
	5.2	Angeb	otsseite: Flächenbereitstellung durch Kommunen	125	
		5.2.1	Handelbare Flächenausweisungszertifikate	130	
		5.2.2	Auswirkungen für die Unternehmen	132	
	5.3	Nachfi	rageseite: Flächennutzung bei den Endnutzern	135	
		5.3.1	Kenntnisse und Informationsquellen für Unternehmen zur nachhaltigen Flächennutzung	136	
		5.3.2	Finanzierungsvorteile für nachhaltige Bauweise bei Kreditvergabe	138	
		5.3.3	Professioneller Umgang mit Immobilien	139	
	5.4	Zusam	nmenfassung	149	
6.	Faz	it		151	
7.	Lite	raturver	zeichnis	157	
8.	Anh	ang		171	
	Anhang A				
		Fragel	bogen	171	
	Anhang B				
		Faktor	renanalyse	17/	

Anti-Image-Korrelationsmatrix	
Kaiser-Kriterium und Scree-Test	174
Anhang C	176
Clusteranalyse	176
Dendogramm	176